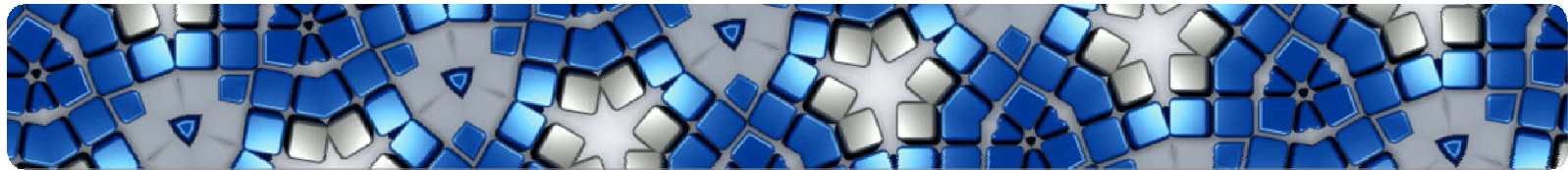


Integrierte elektronische Signatur in der Anästhesiedokumentation

© secrypt GmbH
Stand: 12/2011



Stuttgarter Archivtage 2011, 01.12.2011

Oliver Volkmuth, Key Account Manager, secrypt GmbH

Jan Niehoff, Projektmanager, MEDLINQ GmbH

secrypt GmbH Tel.: +49 (0)30 756 59 78-0
Bessemerstr. 82 Fax: +49 (0)30 756 59 78-18
12103 Berlin mail@secrypt.de
Germany www.secrypt.de

MEDLINQ GmbH Tel.: +49 (0)40 416 266-0
Wentorfer Str. 62 Fax: +49 (0)40 416 266-111
21029 Hamburg infor@medlinq.com
Germany www.medlinq.com

MEDLINQ
Softwaresysteme GmbH

Aus sicherer Quelle. **secrypt**

Allgemeiner Nutzen der elektronischen Signatur

© secrypt GmbH 2011
Seite 2



Einsatz der elektronischen Signatur führt zu:

- Rationalisierung und Vereinfachung von Arbeitsabläufen
- Kosteneinsparungen durch Abschaffung von Papierarchiven
- höhere Produktivität und Zeitersparnis, z.B. durch Durchsuchbarkeit digitaler Patientenakten
- Minimierung von Betriebskosten durch optimierte Dokumenten-Workflows und Dokumenten-Archivierung
- vereinfachte Arbeitsabläufe für Mitarbeiter

Ziele eines Signaturprojektes

© secrypt GmbH 2011
Seite 3



Hauptziel:

Durchgängig digitale Workflows mit gesteigerter Effizienz, Wirtschaftlichkeit und Sicherheit

→ rechtssichere elektronische Patientenakte

Teilziele:

- rechtssicheres Vermeiden von Papier
- rechtssicheres Scannen von Papierarchiven
- rechtssichere elektronische Archivierung

Allgemeine Anforderungen an Signaturlösungen



Die Signaturlösungen müssen rechtssicher sein und ...

... zuverlässig, schnell, wirtschaftlich und schulungsarm eingeführt werden können

... für den Anwender einfach benutzbar sein

... mit hoher Prozessqualität betrieben werden können

... auf gängige Standards setzen

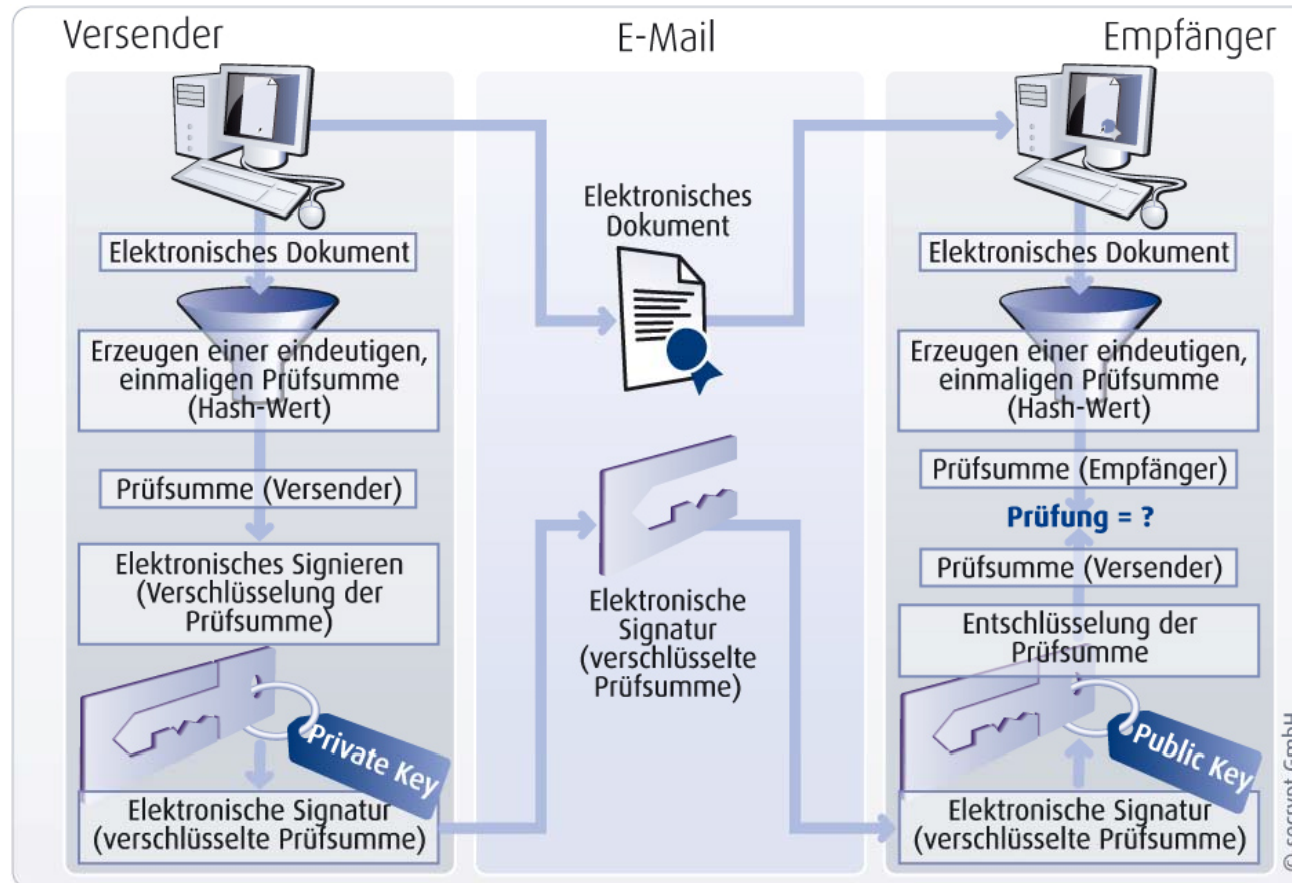
„Qualifizierte“ elektronische Signatur ersetzt handschriftliche Unterschrift

- muss mit einer sicheren Signaturerstellungseinheit (sprich: Signaturkarte, z.B. Heilberufsausweis) erzeugt werden
- wird von einem Trustcenter ausgegeben, z.B. medisign, Bundesdruckerei etc.



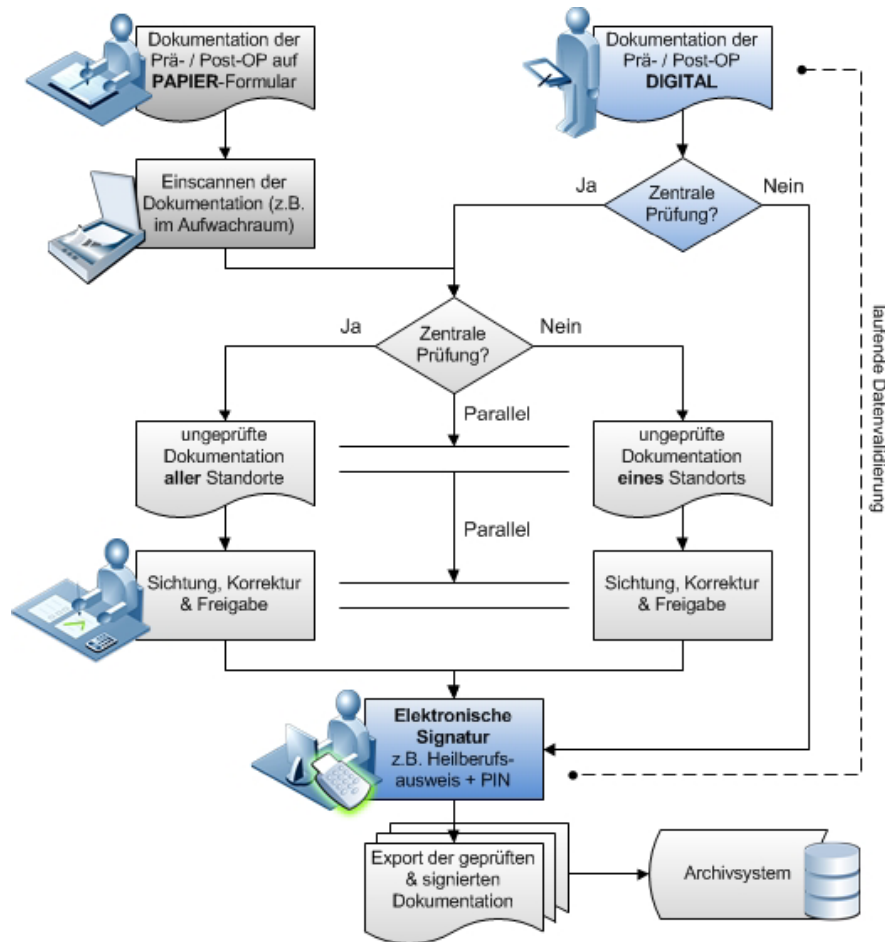
Funktionsweise der elektronischen Signatur

© secrypt GmbH 2011
Seite 5



Prozessdiagramm Anästhesiedokumentation

© secrypt GmbH 2011
Seite 6



Praxislösung für Anästhesiedokumentation im KH Braunschweig

- durch Integration in Fachverfahren signiert der Anwender direkt in der gewohnten Arbeitsumgebung
- Signatur entweder direkt nach Scannen und Korrektur im Aufwachraum oder für mehrere Organisationseinheiten durch zentrale Prüfung und Korrektur

Vorteile:

- Integration unterstützt Arbeitsablauf
- optimierte Dokumentenaufbewahrung
- verkürzte Zugriffszeiten

Die Harmonie zwischen Papier & Digital

© secrypt GmbH 2011
Seite 7



MEDLINQ-Anästhesie

Maschinenlesbare
Formulare



Scanner



Korrektur am
Bildschirm



Datenimport
KIS

Signatur
Aufruf

Datenexport
KIS

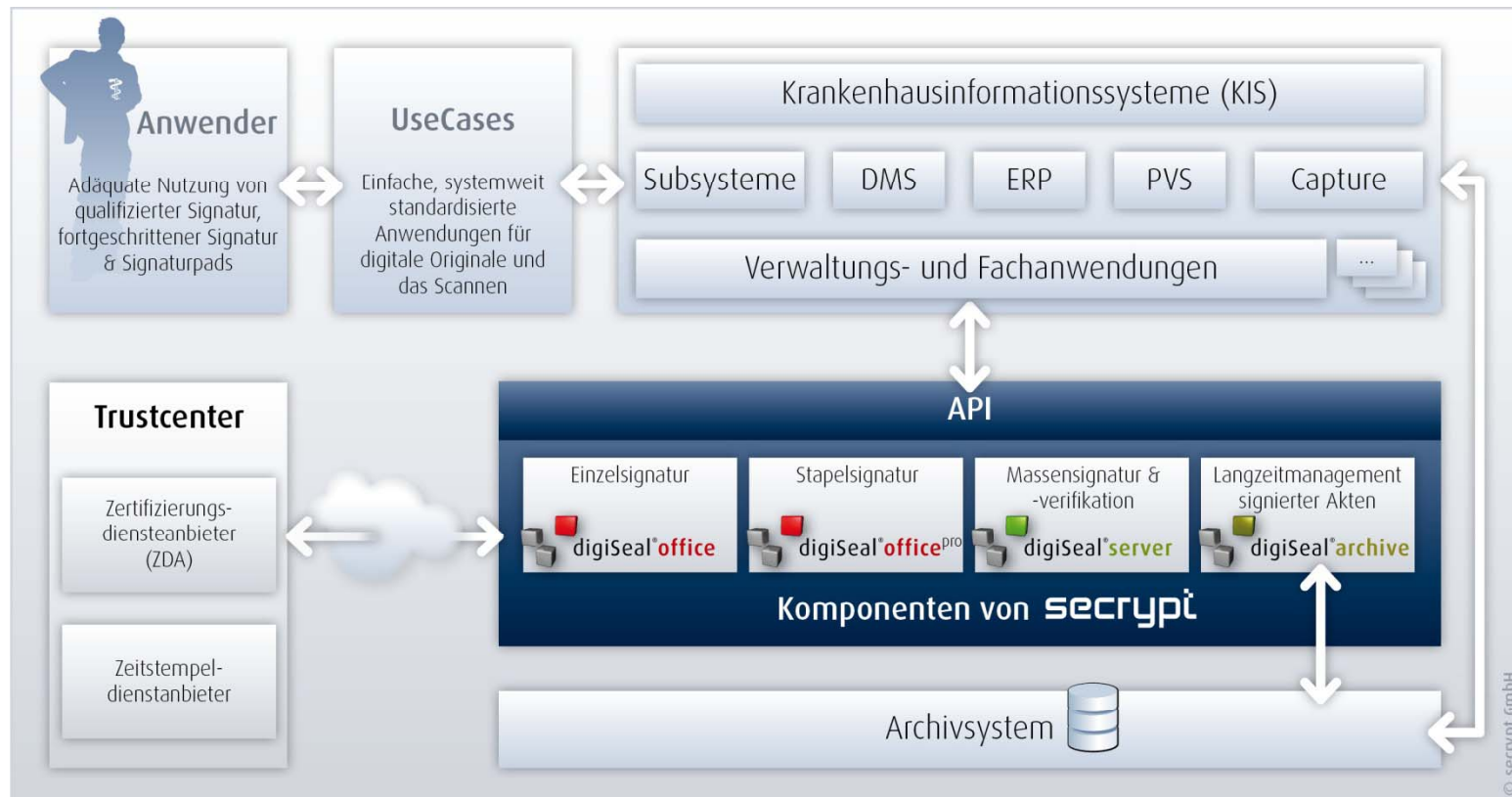
Auswertung/
Controlling

Archivsystem



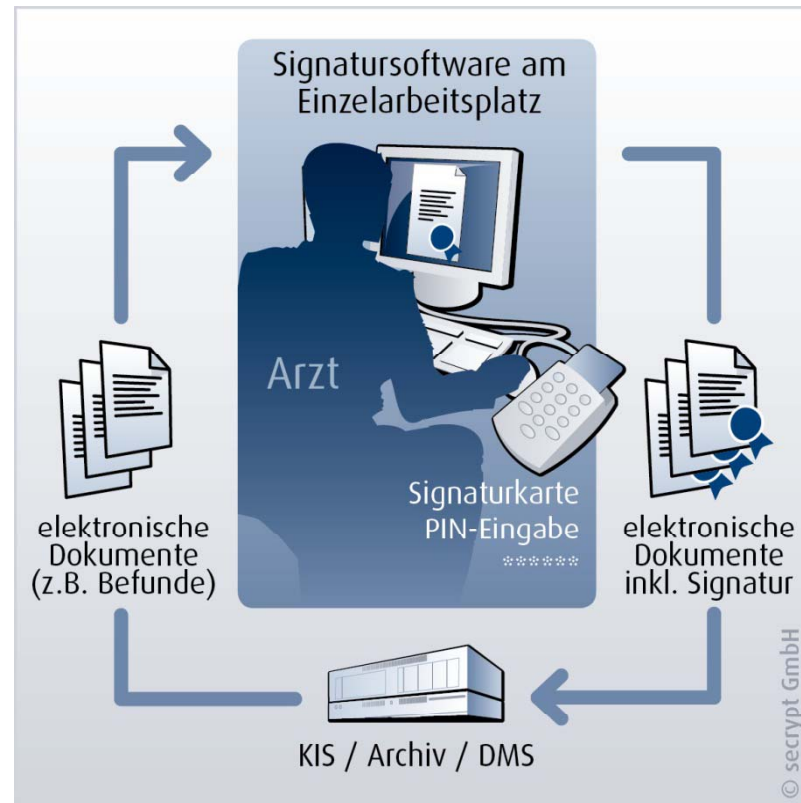
Integrationskonzept

© secrypt GmbH 2011
Seite 8



Signieren am Arbeitsplatz

© secript GmbH 2011
Seite 9



Ablauf

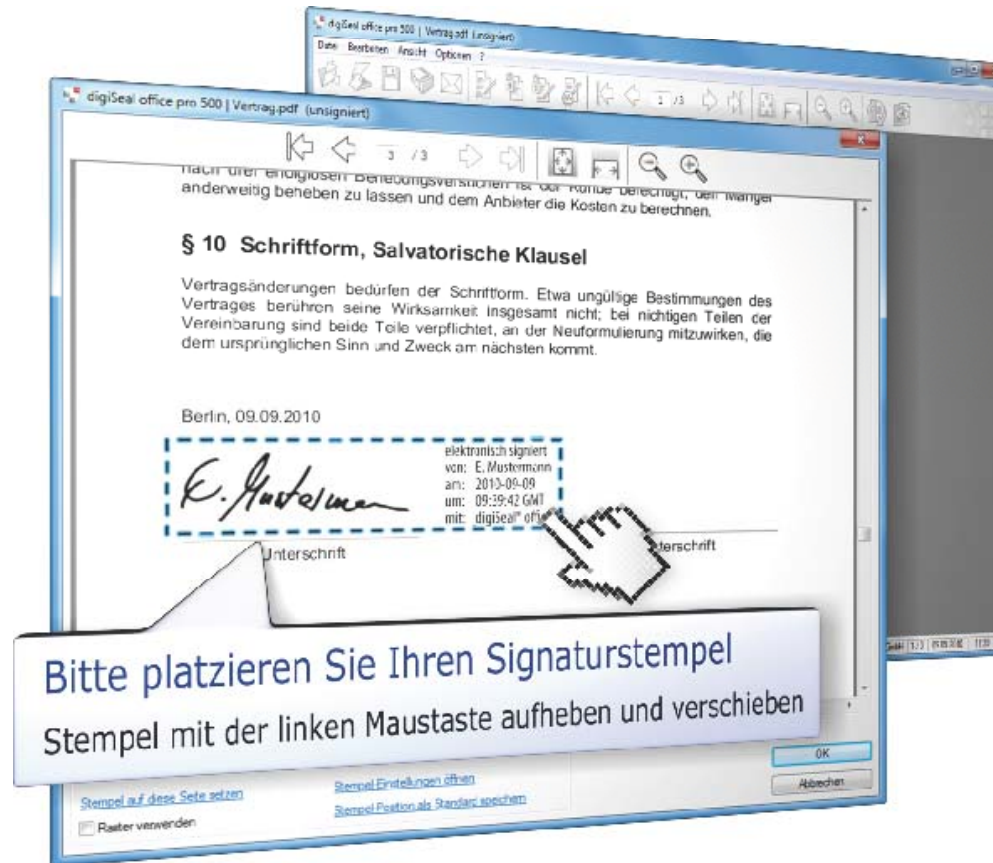
1. Anästhesieanwendung ruft Signatursoftware auf
2. Einzel- und Stapelsignatur erfolgt direkt am Arbeitsplatz
3. durch einmaliges Stecken der Signaturkarte (z.B. Heilberufsausweis) und einmalige PIN-Eingabe werden einzelne Dokumente oder Dokumentenstapel rechtssicher unterschrieben
4. auf Wunsch kann z.B. eine eingescannte Unterschrift und weitere Informationen aufgenommen werden

„Sichtbare“ Unterschrift ergänzt elektronische Signatur

© secript GmbH 2011
Seite 10

PDF-Dokumente
einfach und individuell
signieren:

1. PDF öffnen
2. individuellen
Signaturstempel,
z.B. eingescannte
Unterschrift, mit der
Maus platzieren
3. „OK“ ...
4. PIN eingeben
5. „Signieren“
6. Fertig!



Vielen Dank!

© secrypt GmbH 2011
Seite 11



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.
Wir sind jederzeit gern für Sie da.

E-Mail: mail@secrypt.de
Tel.: +49 (30) 756 59 78-0
Fax: +49 (30) 756 59 78-18
Internet: www.secrypt.de

MEDLINQ
Softwaresysteme GmbH

Wentorfer Straße 62
21029 Hamburg
Telefon 040 – 41 62 66-0
www.medlinq.com

MEDLINQ
Softwaresysteme GmbH

Aus sicherer Quelle. **secrypt**